

Stapsburg, Fischerstaden 7.

5. XII. 35

Sehr geehrter Herr Müng!

Besten Dank für Ihren liebenswürdiges wertvollen Brief und für die Mühe, die Sie mir netzwege genommen haben! Die Arbeit des Fäulens Fjals-Formig empfieng ich am selber Tag und bin auch damit recht zufriedes. Was die Broschüre "Der Pinsel" betrifft, so wäre ich wohl neugierig, sie einmal in Händen zu haben, wenn der Herr wirklich nichts Sageses hat, sie der Post anzuvertrauen. Es dürfte aber nicht absolut notwendig sein, falls er sich nur ungersch davor trennen würde. Wichtiger wären mir die Aufsätze von Berthold Viertel und ich wäre Ihnen sehr verbunden, wenn Sie sich mir verschaffen könnten. Ich kann aber warten, bis Sie es bei einem Buchhändler abstreiben können.

Da Sie so gut sind, sich mir zur Verfügung zu stellen, so werde ich wohl gelegentlich andere Fragen an Sie richten. Heute abend nur noch einmal meinen wärmsten Dank und die herzlichsten Grüsse von

Germaine Goblet

Auch einen recht freundschaftlichen Gruss an Herrn Kraus, wenn Sie ihn sehen, bitte!



